

## Anlage 2

### Beschlussfassungen der Bezirksvertretungen zu den im Wirtschaftsplan 2024 des ISB geplanten bezirksbezogenen Maßnahmen

Stand: 18.10.2023

Bezirks-vertretung	Sitzung vom	Beschluss	Abstimmungsergebnis
Dornberg	28.09.2023	Die Bezirksvertretung Dornberg nimmt die vom Immobilienservicebetrieb geplanten Baumaßnahmen gemäß Anlage zur Kenntnis und empfiehlt dem Betriebsausschuss und dem Rat der Stadt Bielefeld, diese im Wirtschaftsplan 2024 zu veranschlagen.	- 1. Lesung -
		<p>Während der Sitzung der Bezirksvertretung Dornberg ist die Frage aufgetreten:            1. Warum sind keine Planungskosten zu der Situation Kita/OGS an der Grundschule Schröttinghausen enthalten?</p> <p>Antwort des ISB:            Aktuell steht die Entscheidung vom Jugendamt aus, ob eine neue Kita am Standort der ehemaligen Kita untergebracht werden kann. Wenn die Kitaräume in der Grundschule geräumt werden könnten, kann die OGS durch Umstrukturierung in der Grundschule Schröttinghausen untergebracht werden, ansonsten ist ein OGS-Anbau oder OGS-Systembau notwendig.</p>	
		<p>Während der Sitzung der Bezirksvertretung Dornberg ist eine weitere Frage aufgetreten:            2. Sind die tatsächliche Realisierung der Baumaßnahmen „Rettungswache Großdornberg“ und „energetische Dachsanierung der Sporthalle an der Grundschule Babenhausen“ gesichert? Wird hier ebenfalls eine Photovoltaikanlage errichtet?</p> <p>Antwort des ISB:            - Baumaßnahme Rettungswache Großdornberg:            Der Auftrag für den Generalunternehmer liegt zurzeit dem Rechnungsprüfungsamt zur Prüfung vor. Geplant ist, dass der Generalunternehmer im Dezember 2023 mit den beauftragten Arbeiten beginnt.</p> <p>- Baumaßnahme Energetische Dachsanierung der Sporthalle an der Grundschule Babenhausen:            Die Durchführung der Baumaßnahme ist für 2024 vorgesehen. In der KW 41 2023 sind die Ausschreibungsunterlagen für die erforderlichen Dachdeckerleistungen an die Zentrale Vergabestelle übergeben worden.            Die Statik der Halle wurde für den Aufbau einer Photovoltaikanlage überprüft. Das Dach der Sporthalle hat allerdings nicht die erforderliche Tragfähigkeit.</p>	
		<p>Darüber hinaus ist während der Sitzung der Bezirksvertretung Dornberg die Frage aufgetreten:            3. Ist der Grünzug im Bereich des Wohnquartieres Grünwaldstraße vom Investor zu errichten? Welcher Bereich soll aus den 300.000 EUR städtischer Haushaltsmittel errichtet werden?</p> <p>Antwort des ISB:            Der Grünzug ist vom Investor zu errichten, die Kosten sind laut Erschließungsvertrag auf 649.000 € gedeckelt. Aufgrund der allgemeinen Preissteigerungen sind inzwischen Gesamtkosten von ca. 900.000 € zu erwarten. Die Mehrkosten werden über den Wirtschaftsplan des ISB finanziert. Die Planung wurde mit der Drucksachen-Nr. 0937/2020-2025 in der Bezirksvertretung vorgestellt und hat weiter Bestand.</p>	

Bezirksvertretung	Sitzung vom	Beschluss	Abstimmungsergebnis
Gadderbaum	28.09.2023	Die Bezirksvertretung Gadderbaum nimmt die vom Immobilienservicebetrieb geplanten Baumaßnahmen gemäß Anlage zur Kenntnis und empfiehlt dem Betriebsausschuss ISB und dem Rat der Stadt Bielefeld, diese im Wirtschaftsplan 2024 zu veranschlagen.	- einstimmig beschlossen -
		Frage zur Baumaßnahme: Sporthalle Gadderbaum - Sanierung der Sporthalle (Planungsleistungen); Ausgaben in 2024: 300.000 € Herr Dewenter möchte wissen, ob die sportlichen Sommerferienspiele davon betroffen seien. Dies müsse zur Planung rechtzeitig bekannt gemacht werden.  Antwort des ISB: Für die Sanierung der Sporthalle Gadderbaum wird jetzt das VGV-Verfahren gestartet, um einen Planer zu suchen. Zunächst werden in 2024 Planungsleistungen beauftragt. Bauliche Maßnahmen werden frühestens in 2025 vorgenommen. Die sportlichen Sommerspiele werden in 2024 daher nicht von der geplanten Baumaßnahme beeinträchtigt sein.	
Heepen	28.09.2023	Die Bezirksvertretung Heepen nimmt die vom Immobilienservicebetrieb geplanten Baumaßnahmen gemäß Anlage zur Kenntnis und empfiehlt dem Betriebsausschuss und dem Rat der Stadt Bielefeld, diese im Wirtschaftsjahr 2024 zu veranschlagen.  Die Verwaltung wird beauftragt, durch eine langfristige Finanzplanung sicherzustellen, dass die Ausbaupläne an Heeper Schulen durch die weiteren schulplanerischen Entscheidungen des Rates keine zeitliche Verzögerung erfahren. Das Weiteren wird die Verwaltung beauftragt, der Bezirksvertretung jährlich und zusätzlich anlassbezogen bei Veränderungen über den Sachstand der Heeper Projekte im Rahmen des Bauprogramms zu berichten.	- abweichend vom Beschlussvorschlag einstimmig beschlossen -
		Herr Dr. Elsner (Vorsitzender der CDU-Fraktion) nimmt Bezug auf die im Wirtschaftsplan eingestellten Mittel in Höhe von 250.000 € für die Planungsleistung der Zugerweiterung an der GS Oldentrup. Aus der Höhe des Ansatzes ergebe sich, dass für die Zugerweiterung an der GS eine individuelle Planung bzw. Bauweise vorgesehen sei, entgegen der Erwartung der Bezirksvertretung (s. BV Heepen, 09.03.2023, Ds. 5694/2020-2025, TOP 13 sowie 24.08.2023, Ds. 6420/2020-2025, TOP 14). Der Ansatz für diese Maßnahme solle jedoch -wie vorgesehen- im Wirtschaftsplan verbleiben, da noch keine abschließende Entscheidung zur Bauweise getroffen worden sei. Er nehme dies jedoch noch einmal zum Anlass darauf hinweisen, dass die Bezirksvertretung zeitnah eine Zugerweiterung an dieser Schule in Systembauweise erwarte, um der besonderen Bedarfssituation an der Grundschule durch das Baugebiet Amerkamp Rechnung zu tragen.  Antwort des ISB: Die Errichtung eines Systembaus an der GS Oldentrup im Zuge der Schulerweiterung um einen Zug befindet sich weiterhin in der Prüfung. Zum jetzigen Zeitpunkt liegen noch nicht alle Rückmeldungen der Träger öffentlicher Belange vor.	
Jöllennebeck	28.09.2023	Die Bezirksvertretung Jöllennebeck nimmt die vom Immobilienservicebetrieb geplanten Baumaßnahmen gemäß Anlage zur Kenntnis und empfiehlt dem Betriebsausschuss und dem Rat der Stadt Bielefeld, diese im Wirtschaftsplan 2024 zu veranschlagen.	- einstimmig beschlossen -

Bezirks- vertretung	Sitzung vom	Beschluss	Abstimmungsergebnis
Senne	28.09.2023	<p>Die Bezirksvertretung nimmt die vom Immobilienservicebetrieb geplanten Baumaßnahmen gemäß Anlage vom 06.09.2023 zur Kenntnis. Vorbehaltlich, dass es sich bei der in der Anlage unter Pkt. 8 genannte Maßnahme 'Wegerneuerung südlich der Karl-Triebold-Straße' um die 'Neuerrichtung eines Fuß- und Radweges südlich der Karl-Triebold-Straße' handelt, empfiehlt die Bezirksvertretung dem Betriebsausschuss Immobilienservicebetrieb und dem Rat der Stadt Bielefeld, diese im Wirtschaftsjahr 2024 zu veranschlagen.</p> <p>Nach Rücksprache mit dem Umweltamt handelt es sich um die Neuanlage eines Weges südlich der Karl-Triebold-Straße.</p>	- einstimmig beschlossen -